

Nachtrag zu den Betriebsanleitungen VOLVO F10, F12 und F16

Nach Herausgabe der Betriebsanleitungen wurden folgende Änderungen eingeführt
Fernthermometer, Kühlfüssigkeit (s. Betriebsanleitung S. 13)

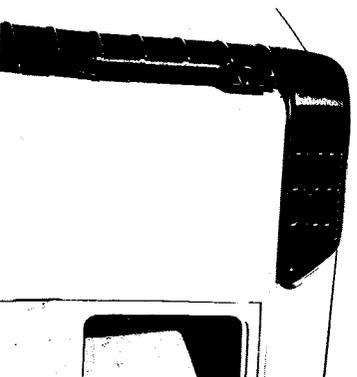
Das Fernthermometer hat jetzt ein grünes und ein rotes Feld. Das gelbe Feld entfällt. Wenn der Zeiger bis in das rote Feld ansteigt, darf nicht mehr gefahren werden.

Betriebschalter, Nebenantrieb KOB-LAM (gilt für F10, F12) (s. Betriebsanleitung S. 1)
Der Nebenantrieb kann während des Fahrens aus- bzw. eingeschaltet werden. Kann jedoch nicht geschaltet werden, wenn die Fahrt beschleunigt wird oder wenn Drehzahl 1200 U/min übersteigt.

Tägliche Kontrollen (s. Betriebsanleitung S. 51)

- **Kühlfüssigkeit.** Bei kaltem Motor muß der Kühlfüssigkeitsspiegel zwischen MAX- und MIN-Markierung am Ausgleichbehälter liegen.

Luftfilter (s. Betriebsanleitung S. 74)
Neuer Lufteinlaß. Der neue Lufteinlaß ist am Einlaß (obere Kante Fahrerhaus) nicht mit Gummiventilen versehen.

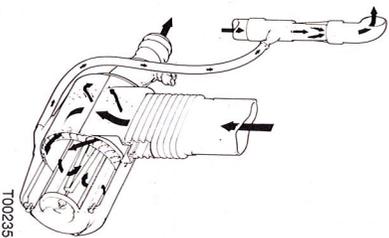


Zyklonluftfilter**F10, F12**

Fahrzeuge mit Globetrotterfahrerhaus können mit einem Zyklonfilter ausgerüstet werden, s. Abbildung in der Betriebsanleitung, S. 74.

F16

Dieses Fahrzeug kann nicht mit einem Zyklonfilter ausgerüstet werden, s. Abbildung in der Betriebsanleitung, S. 74. Das Fahrzeug kann zusätzlich mit einem Zyklonvorfilter mit Abgasejektor ausgerüstet werden, s. nebenstehende Abbildung



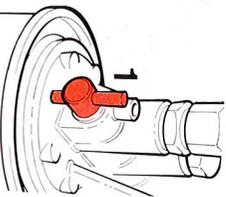
T00235

Kühlflüssigkeitsfilter (gilt nur für F16)

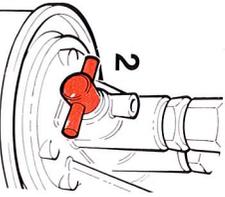
(s. Betriebsanleitung F16, S. 65)

Stellungen des Filtergehäuse-Hahns:

- 1 Geöffnet
- 2 Geschlossen



T00236



T00237

Elektrische Anlage (s. Betriebsanleitung S. 78-79)**Sicherungen und Relais**

Die Sicherungen und Relais für das Fahrzeug sind teils zwischen Fahrersitz und E-fahrersitz und teils unter der Luke vor dem Beifahrersitz untergebracht. Die Sicherungen und Relais zwischen Fahrer- und Beifahrersitz werden nach Lötlö der beiden Schrauben in der Hinterecke des Aufbewahrungskastens zugänglich. der Innenseite des Aufbewahrungskastendeckels sind Abziehbilder angebracht, denen die Unterbringung und der Anwendungszweck der Sicherungen und Relais gegeben sind. Die Sicherungen und Relais vor dem Beifahrersitz sind zugänglich wenn die Deckelschraube herausgeschraubt ist. Zum Auswechseln der Sicherung für das ABS oder zum Auswechseln des Steuersystems für die Standheizung für Drehzahlregelung und für den Geschwindigkeitsbegrenzer muß das Schutzblech dem Beifahrersitz entfernt werden.

Sicherungen

Die Schmelzsicherungen in der Elektrozentrale sind vom Typ Blattsicherung. F. Sicherungen an ein und derselben Stelle durchtrennen, ist das Fahrzeug zur Durtsicht der elektrischen Anlage in eine Werkstatt zu bringen

Abgeschmolzene Sicherungen müssen mit der entspr. Sicherungsstärke ersetzt werden - niemals durch eine stärkere Sicherung.

Relais

Einige Relais sind identisch und untereinander austauschbar. Wenn ein Relais wichtiger Funktion ausfällt, kann es durch ein weniger wichtiges Relais ersetzt werden. Die untereinander austauschbaren Relais sind mit einem Stern (*) hinter Komponentennummer markiert, s. Abbildungen auf Seite 5.

Die übrigen Relais dürfen **nicht** miteinander verwechselt werden!

Sicherungsklemme (56) zusätzliche (s. Abbildung auf der nächsten Seite)

1	10A	Batterie "+30"	" +30" = Ab Batterie
2	10A	Batterie "+30"	" +15" = Kontaktschlüssel im
3	10A	Kontaktschlüssel im Startschloß in Fahrstellung	Startschloß in Fahrstellung
4	10A	Kontaktschlüssel im Startschloß in Fahrstellung	" +15"
5	5A	Lichtmaschine (Generator) "61"	
6	5A	Schalterbeleuchtung "58"	

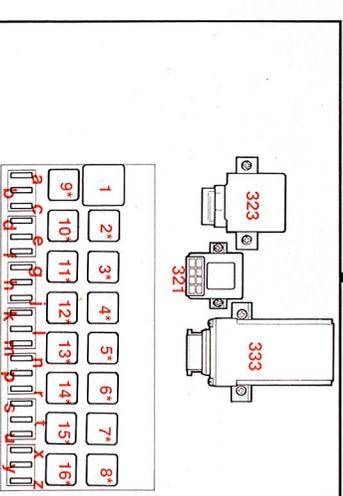
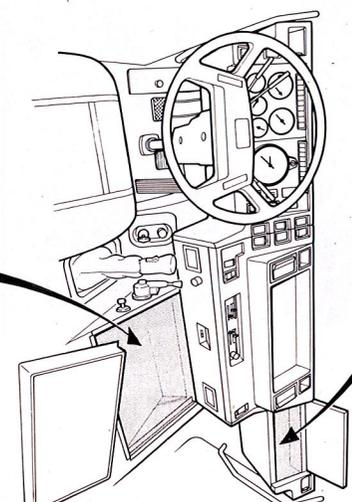
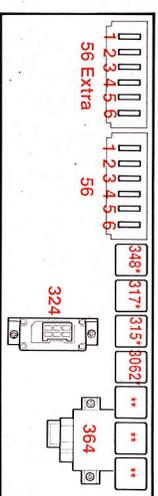
Sicherungsklemme 56 (s. Abbildung auf der nächsten Seite)

1	15A	Klimaanlage
2	10A	Luftfederung, Frischwasserpumpe, Geschwindigkeitsbegrenzer
3	10A	Steckkontakt 7-polig, zusätzlich
4	10A	Klimaanlage
5	10A	Radio
6	10A	Luftfederung, Motorstopp

Sicherungen in der Elektrozentrale (alle Sicherungen 10A) (s. Abbildung auf der nächsten Seite)

a	Innenbeleuchtung, Zigarettenanzünder, Fahrtschreiber
b	Signalhorn, Warnblinkanlage
c	Zusatzblinker, Identifikationsleuchte
d	Ladescheinwerfer, Weisstrahler, Rückfahrcheinwerfer
e	El. beheizter Fahrersitz, el. beheizter Rückblickspegel, Lufttrockner
f	Erkennungsleuchte
g	Bremslicht
h	Sonderausrüstung (Leitungsverbinder N), Abgasdruckregler, Sicherheitsgurt
i	ATC/Klimatisieranlage, Scheibenwischer und -spüler, Pausenwischer
k	Blinker, Ausleihsperre, Nebenantrieb, Motorbremse, Drucklufthorn
l	Zeitrelais, Kontrollleuchten, Relais für Heizgebläse, Verschaltsperre, Instrumente
m	Kalstartelement, Zeitrelais
n	Scheinwerferwischer
p	Nebelschlußleuchte
r	Nebelscheinwerfer
s	Fernlicht, links
t	Fernlicht, rechts
u	Abblendlicht, links
x	Abblendlicht, rechts
y	Instrumentenbeleuchtung, Betriebsshalter Identifikationsleuchten, Rechte Seite; Standlicht, Schlußleuchten, seilt. Begrenzungsleuchten, Anhänger-Schlußleuchten. Linke Seite: Positionsluchten, Dach
z	Daschlußbeleuchtung erhöhtes Fahrerhaus. Linke Seite: Schlußleuchten seilt. Begrenzungsleuchten, Standlicht, Anhänger-Schluß-

Sicherungen und Relais unter der Luke vor dem Beifahrersitz



Elektrozentrale

T00238

Relais

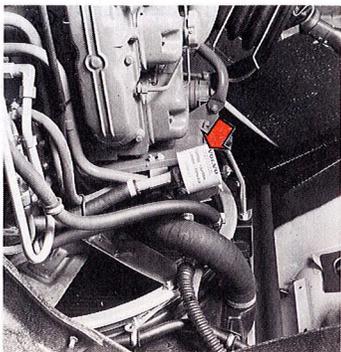
- 315 Startschloß
- 317 Scheinwerferwische
- 314 Verschaltsperre
- 348 Heizgebläse
- 364 Steuergerät, Schlepplachsenheber
- 3062 Radio

- 1 Kühlfüssigkeitsstand
- 2 Erkennungsleuchte
- 3 Bremslicht
- 4 Rückfahrcheinwerfer
- 5 Ladescheinwerfer
- 6 Nebelschlußleuchte
- 7 Nebelscheinwerfer
- 8 Zusatzblinker, links
- 9 Startschloß
- 10 Generatorgesteuerte Relais (D+)
- 11 Identifikationsleuchte
- 12 Weisstrahler
- 13 Fernlicht
- 14 Abblendlicht
- 15 Standlicht
- 16 Zusatzblinker, rechts
- 321 Pausenrelais, Scheibenwischer
- 323 Blinkrelais
- 333 Zeitrelais, Kalstartelement (Vorwärmatomatik)

* = Relais, die untereinander austauschbar sind.
 ** = Anbringung der Relais für Ausrüstung, die nicht auf allen Märkten Standard ist.

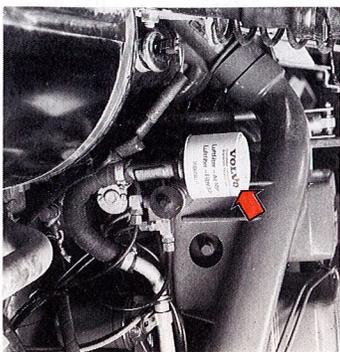
Bremsanlage Kompressor

Der Kompressorfilter muß jeden 12. Monat ausgetauscht werden. Der Austausch ist im Zusatzservice enthalten.



F10, F12

T00240



F16

T00241

Technische Daten

Motor (s. Betriebsanleitung S. 96)

TD122FS

Effekt netto 291 kW bei 34,2 r/s (396 PS bei 2050 U/min)
Drehmoment netto 1665 Nm bei 20 r/s (169,7 kpm bei 1200 U/min)

Elektrische Anlage (s. Betriebsanleitung S. 98)

Lichtmaschine (Generator): Effekt 1260 alt. 1680 W

ANSCHLUSS VON ELEKTRISCHEM ZUBEHÖR AN DAS BORDNETZ

Allgemeines

- Verwenden Sie stets Sicherungen mit richtiger Amperezahl.
- Vor Eingriffen in die el. Anlage ist grundsätzlich der Hauptstromkreis über den Batterie-Trennschalter zu unterbrechen.
- Verwenden Sie stets Volvo Original-Anschlußteile (Kabelschuhe, Stecker usw.).
- Schließen Sie el. Leitungen **niemals** direkt an die Leiterbahnplatte in der Elektrozentrale oder an Warn- und Kontrollampen an.

Zulässige Anschlußstellen:

6-pol. Sicherungsklemmbrett (56 zusätzlich)

(Unter der Luke vor dem Beifahrersitz untergebracht)
• Evtl. an unbelegter Sicherungsklemme.

Anschlußterminal (34)

(Hinter dem Schutzblech vor dem Beifahrersitz angebracht). Pos.: B⁺ (nicht abgesichert). Max. Dauerstromabnahme: 20 A.

3-pol. Leitungsverbinder (N)

(unter dem Armaturenbrett vor dem Fahrersitz angebracht).

- 1 Lichtschalter, Beleuchtung (abgesichert über Sicherung z)
- 2 " +15" (abgesichert über Sicherung h)
- 3 Masse

Anlasser

Pos.: " +30" (nicht abgesichert); für Sonderausrüstung und Zubehör mit hoher Leistungsaufnahme und großen Leitungsquerschnitten.

Wegen ausführlicher Montageanleitung verweisen wir auf Volvos Serviceliteratur (Service-Mittelungen, Service-Handbücher usw.), die Sie über Ihrem Volvo Händler beziehen können.

